

Bis
18.04.2011
Frühbucher-Preis

an Fax +49.40.428 75-6079 oder
E-Mail: info@fuellingtheclimate.eu

FUELLING THE CLIMATE 2011

Klimaschutz und Schienenverkehr: Herausforderungen, Handlungsbedarf und innovative Ansätze

20. Mai 2011, 8:30 – 14:00 Uhr
HAW Hamburg, Berliner Tor 21, 20099 Hamburg

Vorname _____ Nachname _____

Firma _____

Straße _____

PLZ _____ Ort _____

Telefon _____ Fax _____

E-Mail _____

Ich bin: [] Teilnehmer* (€ 179,-) [] Frühbucher** (€ 129,-) [] StudentIn* (€ 49,-)
[] Ich möchte ausstellen, bitte senden Sie mir weitere Informationen zu.

* Für Angehörige und Studierende der HAW Hamburg ist die Teilnahme kostenfrei, die schriftliche Anmeldung ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
** Frühbucher-Preis bei Anmeldung bis zum 18.04.2011.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Angaben HAW-intern in automatisierten Verfahren verarbeitet, genutzt und auf einer Teilnehmerliste veröffentlicht werden (§4 BDSG).

_____ Datum und Unterschrift

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Tagungsdokumentation, Mittagessen und Getränke am Veranstaltungstag sowie den kostenlosen Besuch der Begleitausstellung. Diese Veranstaltung ist umsatzsteuerbefreit.

Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Bestätigung, die gleichzeitig als Rechnung gilt. Stornierungen sind bis zum 09.05.2011 möglich, die Stornogebühr beträgt 50,- Euro. Bei Nichterscheinen berechnen wir Ihnen die volle Teilnahmegebühr, es sei denn, Sie schicken einen Vertreter. Umbuchungen werden wie Stornierungen behandelt. Im Fall der Absage durch den Veranstalter erhalten Sie die volle Teilnahmegebühr zurück. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Datum: Freitag, 20. Mai 2011 Zeit: 8:30 – 14:00 Uhr

8:30 Ankunft und Begrüßungskaffee

GRUSSWORTE

9:00 *Behörde für Wirtschaft und Arbeit,
Freie und Hansestadt Hamburg*

9:10 Professor Dr. Michael Stawicki
Präsident, HAW Hamburg
Professor Dr. Claus Wacker
Dekan Fakultät Life Sciences, HAW Hamburg

9:15 **Ziele der Fachtagung**
Prof. Dr. Walter Leal
HAW Hamburg

HERAUSFORDERUNGEN UND HANDLUNGSBEDARF

9:20 **Sustainable Transport in the 21st Century – European Perspectives**
Matthew Ledbury
CER Community of European Railway (CER)

9:40 **Nachhaltige Mobilität im 21. Jahrhundert – Verkehr und Umwelt in Deutschland**
Dr. Veit Steinle
*Leiter der Abteilung Umweltpolitik und Infrastruktur,
Grundsatzfragen des Ressorts, Bundesministerium für
Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS)*

10:00 **Chancen und Perspektiven der Logistikbranche in der Metropolregion Hamburg**
Carmen Schwarz
Logistik-Initiative Hamburg

10:20 **Einfluss des Klimawandels auf Schieneninfrastruktur, Anpassungsstrategien und -maßnahmen – erste Ergebnisse des Forschungsprojekts ARISCC**
Dr. Matthias Mather
Leiter Umweltschutz, Deutsche Bahn AG

10:40 Kaffeepause und Besuch der Begleitausstellung

INNOVATIVE LÖSUNGEN

11:10 **Vision CO₂-freier Schienengüterverkehr**
Peter Westenberger
Leiter Umwelthinformation, Deutsche Bahn AG

11:30 **Der CargoBeamer Ansatz – Chancen und Einsatzmöglichkeiten eines innovativen Horizontalumschlags**
Dr.-Ing. habil. H.-J. Weidemann
Cargo Beamer AG, Bautzen

11:50 **Einsatz von Brennstoffzellen in Schienenfahrzeugen – ausgewählte Ergebnisse des FP7 Projekts FELICITAS**
Dr. Mathias Klingner
Fraunhofer Institut für Transport und Infrastruktursysteme

12:10 **Energieeffizienter Seehafenhinterlandverkehr auf der Schiene**
Gerhard Oswald
TFG Transfracht

DISKUSSIONSRUNDE

12:30 **»Klimaschutz im Schienenverkehr – Kostenfaktor und/oder Wettbewerbsvorteil?«**

- Peter Westenberger
Leiter Umwelthinformation, Deutsche Bahn AG, Berlin
- Gerhard Oswald
TFG Transfracht
- Prof. Dr. Christine Lacher
*Competence Center Logistik und Nachhaltigkeit,
HAW Hamburg*
- Dirk Flege
Allianz Pro Schiene

13:15 Lunch und Besuch der Begleitausstellung

14:00 Ende der Veranstaltung



FUELLING THE CLIMATE 2011

Klimaschutz und Schienenverkehr:
Herausforderungen, Handlungsbedarf
und innovative Ansätze

Freitag, 20. Mai 2011, 8:30 – 14:00 Uhr
HAW Hamburg, Berliner Tor 21, 20099 Hamburg

Eine Fachtagung des Forschungs- und Transferzentrums »Applications of Life Sciences« der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

In Zusammenarbeit mit:





Aktuell trägt der Transportsektor weltweit mit rund 25 % zum Anstieg der globalen Treibhausgase bei – was diesen gleich nach dem Energiesektor zum zweitgrößten Verursacher von CO₂-Emissionen macht. Prognosen erwarten einen weiteren Anstieg der Emissionen vom Verkehr – trotz sauberer Treibstoffe, emissionsärmerer Fahrzeuge sowie ressourcenschonender Produktionsprozesse. Der Hauptgrund für diesen Anstieg der Emissionen liegt im starken Anstieg von Personen- und Gütertransporten: Der Straßenverkehr steuert hierbei den Löwenanteil bei, der Anteil der Schiene – häufig als umwelt- und klimafreundlichstes Verkehrsmittel bezeichnet – beträgt aktuell nur rund 1 % an den Gesamtemissionen.

Eine verstärkte Verkehrsverlagerung zugunsten des Schienenverkehrs soll den nationalen CO₂-Ausstoß erheblich senken und dabei helfen, die durch das Kyoto-Protokoll vorgegebenen internationalen Emissionsgrenzen sowie die nationalen Klimaschutzziele der Bundesregierung zu erreichen. Beispielsweise ließen sich bei einer Verlagerung von 3 % des Transportvolumens von der Straße auf die Schiene laut internationalem Eisenbahnverband rund 10 % an globalen CO₂-Emissionen einsparen.

In Deutschland ist die Schiene vor vielfältige Herausforderungen gestellt: Mit fast 4 % Wachstum für 2010 deutet die Prognose im Hinblick auf den Güterverkehr auf eine zunehmende Nachfrage nach Schienentransporten hin, zeitgleich sinken die Infrastrukturzuschüsse des Bundes in die Verkehrsleistung der Schiene. Extremwetter und Klimawandel stellen die Bahnanbieter zudem vor neue Herausforderungen: Die Bahn muss im Fall von Extremwetterereignissen schnell und flexibel reagieren und auch während extremer Wetterverhältnisse zuverlässig fahren. Neben organisatorischen Anpassungen stellt dies neue Anforderungen an Technik, Material oder auch Infrastruktur.



Technische, verkehrsplanerische, infrastrukturelle – und vor allem zügige – Entwicklungen sind daher dringend erforderlich, um auf diese Trends angemessen reagieren und sich anpassen zu können. Aus diesem Grund organisiert das Forschungs- und Transferzentrum »Applications of Life Sciences« der HAW Hamburg gemeinsam mit der Logistik-Initiative Hamburg als Partner die halbtägige Fachtagung »Klimaschutz und Schienenverkehr: Herausforderungen, Handlungsbedarf und innovative Ansätze«.

Die Hamburger Fachtagung bietet eine Plattform, im Rahmen derer aktuelle Herausforderungen und Handlungsbedarf auf europäischer, nationaler und regionaler Ebene erörtert werden. Ferner werden ausgewählte innovative Lösungsansätze vorgestellt, die darauf abzielen, die Senkung der CO₂-Emissionen im Schienenverkehr zu erreichen. Den Abschluss der Veranstaltung bildet eine interdisziplinäre Diskussionsrunde mit Fachleuten aus Wirtschaft und Wissenschaft.

Über den Veranstalter

Das Fachseminar »Fuelling the Climate 2011 – Klimaschutz und Schienenverkehr: Herausforderungen, Handlungsbedarf und innovative Ansätze« wird vom Forschungs- und Transferzentrum »Applications of Life Sciences« (FTZ-ALS) der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW Hamburg) organisiert. Als Forschungs- und Entwicklungseinrichtung der Fakultät Life Sciences der HAW Hamburg bietet das Zentrum lokale, nationale und internationale projektbezogene Lösungsansätze – vor allem auf dem Gebiet der Life Sciences inklusive Biotechnologie, Gesundheit, Ökotoxikologie, Medizintechnik, Pharma und Umwelt-/Verfahrenstechnik sowie zu übergeordneten Themen wie Energie, Klimaschutz und Nachhaltigkeit.



Im Mittelpunkt des Fachseminars steht die Frage, welchen Beitrag der Bahnverkehr zur Senkung der CO₂-Emissionen leisten kann und welche Auswirkungen die aktuellen europäischen und nationalen Klimaschutz-Vorgaben auf den Schienenverkehr haben. Weiterhin werden folgende Punkte behandelt:

- Technologische Ansätze und laufende Initiativen auf dem Gebiet der Emissionsvermeidung und Anpassung an den Klimawandel
- Vorstellung von ausgewählten Forschungsprojekten
- Erfahrungs- und Informationsaustausch zwischen Fachbesuchern aus Wirtschaft, Wissenschaft Behörden und weiteren Einrichtungen
- Networking und Ausbau persönlicher Kontakte

Eine Begleitausstellung bietet den Vertretern der verschiedenen Fachbereiche die Möglichkeit, die Besucher über Ihre Arbeit zu informieren.



Diese Veranstaltung wird im Rahmen des Internationalen Klimawandel-Informationsprogramms (ICCIIP) organisiert. Das ICCIP ist eine Initiative der HAW Hamburg in Kooperation mit dem Weltumweltprogramm (UNEP), der Weltorganisation für Meteorologie (WMO), der Global Environment Facility (GEF) und weiteren globalen Einrichtungen.

Kontakt HAW Hamburg

Forschungs- und Transferzentrum »Applications of Life Sciences«
 Franziska Mannke, Natalie Fischer, Johanna Vogt
 Lohbruegger Kirchstraße 65, 21033 Hamburg
 Tel. +49.40.428 75-6324, Fax +49.40.428 75-6079
 E-Mail info@fuellingthecclimate.eu

Logistik-Initiative Hamburg

Mit mehr als 450 Mitgliedsunternehmen und -institutionen aus Industrie, Handel und Dienstleistung ist die Logistik-Initiative Hamburg das größte Netzwerk seiner Art in Deutschland.

Competence Center Logistik und Nachhaltigkeit

Ziel des neugeschaffenen Kompetenzzentrums Logistik und Nachhaltigkeit der HAW Hamburg ist die Entwicklung von interdisziplinären Konzepten und Lösungen zur Gestaltung zukunftsfähiger und nachhaltiger Logistiksysteme. Im Zentrum verknüpfen unterschiedliche Lehr- und Forschungsdisziplinen (Logistik, Life Science, Wirtschaft, Informatik, Produktion, Maschinenbau) vorhandene Expertise in den Themenfeldern Logistik und Nachhaltigkeit auf innovative Art.

DB Umweltzentrum der Deutschen Bahn AG

Der Bedarf an Mobilität und dem Transport von Gütern steigt weiter an. Gleichzeitig wächst damit die Verantwortung, Umwelt und Natur möglichst zu schonen. Das DB Umweltzentrum entwickelt die erforderlichen Konzepte und Programme zur Erreichung der gesteckten Umwelt-Ziele innerhalb des DB-Konzerns und koordiniert deren Umsetzung.

Allianz Pro Schiene

Die Allianz pro Schiene e. V. ist ein gemeinnütziger, unabhängiger Verband zur Förderung des umweltfreundlichen und sicheren Schienenverkehrs und arbeitet auf nationaler Ebene wie auch mit europäischer Ausrichtung. Als zentrale Interessenvertretung für den gesamten Schienenverkehr bündelt es politische Anliegen seiner Mitglieder (Non-Profit-Organisationen) und Fördermitglieder (Schienenverkehrs- und Infrastrukturbetreiber, Bahntechnikproduzenten, Baufirmen und andere) gegenüber Politik, Medien, Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft.

Umwelthauptstadt Hamburg

Die Fachtagung ist als offizielle Veranstaltung unter dem Dach der »Europäischen Umwelthauptstadt 2011« anerkannt.

Medienpartner

Verkehrsrundschau